



Der Kreis Simmern im Regierungs-Bezirk Coblenz

<https://hdl.handle.net/1874/429447>

Der Kreis Simmern

im
Regierungs-Bezirk Coblenz
1831.

Lage: In der Mitte des Hunnsrückens, zwischen dem 49° 50' und 50° 10' nördlicher Breite und unweit dem 24° 59' und 25° 25' östlicher Länge.

Flächeninhalt: 10 $\frac{1}{3}$ □ Meilen.

Boden: gebirgig, von vielen kleinen Bächen durchschnitten und, unter dem Einflusse eines rauhen, kalten Klima, nicht vorzüglich ergiebig.

Waldungen: 18458 Morgen Königlich,
58233 " Komunal,
3127 " Privat.

Summa 79,818 Morgen Buchen,

Eichen und Birken.

Produkte: Korn, Spelt, Hafer, Flachs; Natw. und Brennholz; Eisenstein, der sich häufig unter der Dammerde in Nestern bis zu einer Tiefe von 10 bis 15 Fuß befindet; Dachschiefer.

Bevölkerung: männlich 16311 } 42,914 Katholiken,
weiblich 16123 } 48,092 Evangelische,
— 331 Juden.

Zusammen 32434; im Durchschnitt

3139 Menschen auf die □ Meile.

Militärverhältnisse: Der Kreis ergänzt die 9^{te} Compagnie im 3^{ten} (Simmern'schen) Bataillon des 2^{ten} Landwehr-Regiments. Im stehenden Heere dienen 302, in der Kriegsreserve 320, im I. Aufgebote der Landwehr 620, im II. Aufgebote 913, zusammen im Militär 2155 Mann.

Viehstand: Pferde 2074, Rindvieh 17623, Schafe 11632, Liegen 1503, Schweine 8888 Stück.

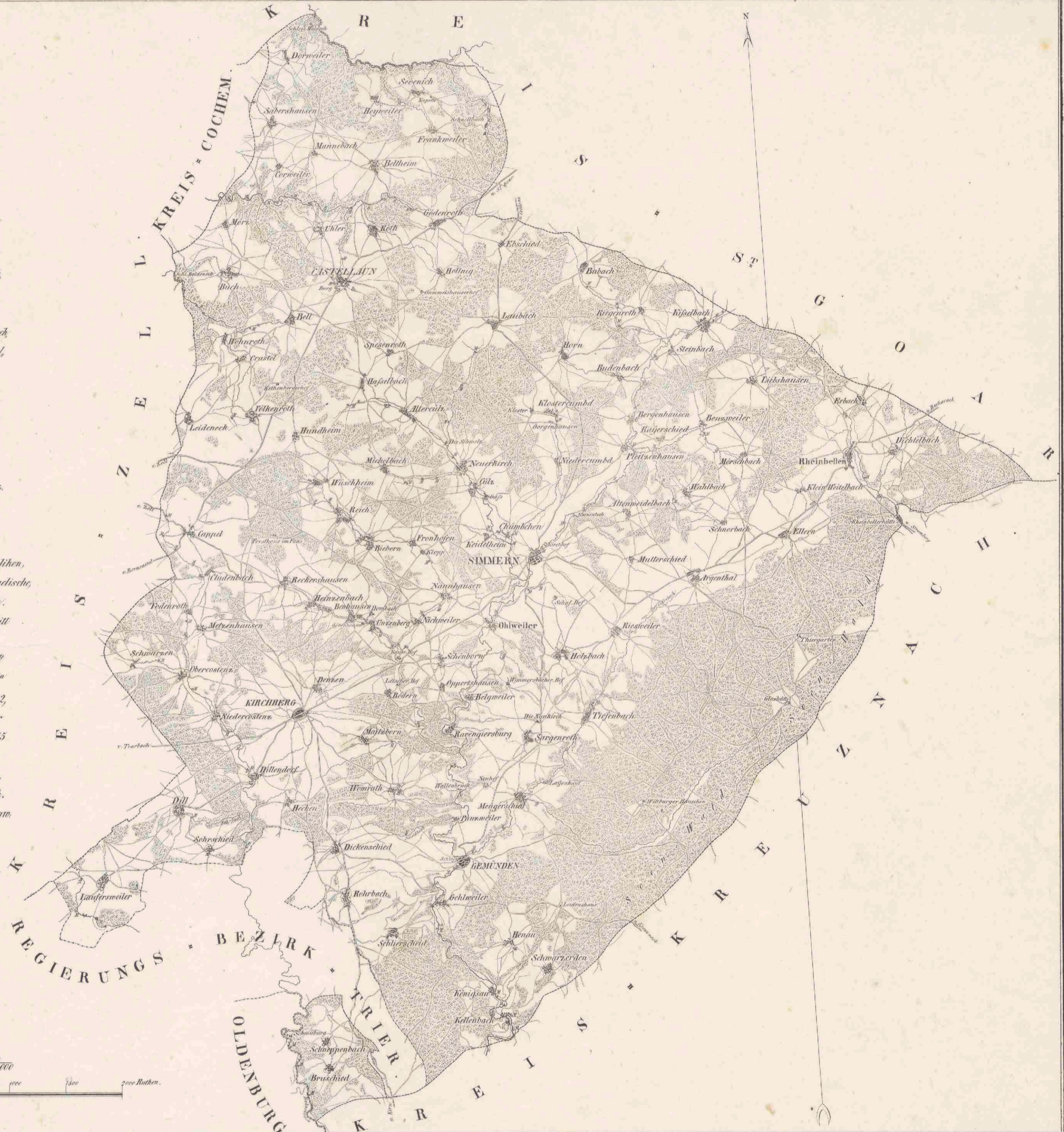
Ortschaften: 3 Städte, Simmern mit 2566 Einm.

Kirchberg " 1309 "

Castelloun " 1040 "

1 Flecken, Gemünden " 894 "

100 Dörfer; 25 Weiler, Höfe und einzelne Etablissements.



Kartenzeichnung auf Stein v. Fr. Becker.

Lith. von Joh. Becker in Coblenz.



VIII E. h. 32.
E 942